

Beschlussvorlage  
131/2017

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Gremium:</b>	<b>Art der Sitzung:</b>	
05.10.2017	Werkausschuss	öffentlich	entscheidend

**Tagesordnung:**

Wertstoffhof Haßloch; Bau eines Betriebsgebäudes

**Beschlussvorschlag:**

Auf die Ausschreibung der einzelne Gewerke wird verzichtet.  
Das Betriebsgebäude für den Wertstoffhof in Haßloch wird in modularer  
Containerbauweise ausgeschrieben.

**Finanzielle Auswirkung:**

Ja  Nein

Leistungsbezeichnung:	
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 26.09.2017

Hans-Ulrich Ihlenfeld  
Landrat

Für den Betrieb des Wertstoffhofes in Haßloch ist der Bau eines Betriebsgebäudes geplant. Ursprünglich vorgesehen war eine konventionelle Bauweise über einen Bauträger. Diese Leistung wurde entsprechend ausgeschrieben an der sich sieben Firmen beteiligt haben. Tatsächlich hatte nur eine Firma ein Angebot abgegeben, das mit einem Angebotspreis von 281.000 € brutto um 100.000 € über der Gesamtkostenschätzung lag.

Die Ausschreibung wurde aufgehoben und anschließend sollten die einzelnen Gewerke separat ausgeschrieben werden.

Nach Rücksprache mit der planenden Architektin ist aufgrund der aktuellen Marktsituation mit einer Erhöhung der Gesamtkostenschätzung um 20 % zu rechnen. Der Aufwand für das Betriebsgebäude würde sich dementsprechend auf 216.000 € brutto belaufen.

Vor dem Hintergrund dieser zu erwartenden Kosten wurde nochmals die Option der Errichtung eines Betriebsgebäudes in modularer Containerbauweise geprüft. Es wurden zwei Bürogebäude besichtigt, die in Containerbauweise errichtet wurden. Im Ergebnis kann davon ausgegangen werden, dass die Realisierung des Betriebsgebäudes in modularer Containerbauweise bedarfsdeckend ist. Aufgrund der aktuellen Preisentwicklung bei solchen Bürocontainern könnte das Betriebsgebäude in Haßloch zu einem Preis von ca. 90.000 € brutto realisiert werden.